

**Marktüberblick am 02.07.2024**

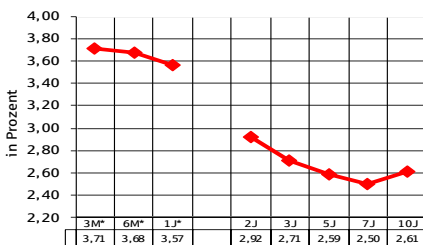
Stand: 8:45 Uhr

Aktienindizes	Stand	Veränderung ggü.		Zinsen	Stand	Veränd. ggü. Vortag	Futures/Rohstoffe/Devisen	Stand
		Vortag	Jahresanfang					
Dax *	18.290,66	+0,30 %	+9,19 %	Rendite 10J D *	2,61 %	+12 Bp	Dax-Future *	18.490,00
MDax *	25.244,65	+0,27 %	-6,97 %	Rendite 10J USA *	4,48 %	+10 Bp	S&P 500-Future	5523,75
SDax *	14.421,45	+0,73 %	+3,30 %	Rendite 10J UK *	4,29 %	+12 Bp	Nasdaq 100-Future	19998,25
TecDax*	3.310,65	-0,48 %	-0,80 %	Rendite 10J CH *	0,65 %	+9 Bp	Bund-Future	130,50
EuroStoxx 50 *	4.929,99	+0,74 %	+9,03 %	Rendite 10J Jap. *	1,05 %	+2 Bp	VDax *	14,30
Stoxx Europe 50 *	4.507,93	+0,37 %	+10,13 %	Umlaufrendite *	2,62 %	+12 Bp	Gold (\$/oz)	2329,39
EuroStoxx *	505,09	+0,70 %	+6,52 %	RexP *	440,83	-0,63 %	Brent-Öl (\$/Barrel)	86,79
Dow Jones Ind. *	39.169,52	+0,13 %	+3,93 %	3-M-Euribor *	3,71 %	-0 Bp	Euro/US\$	1,0730
S&P 500 *	5.475,09	+0,27 %	+14,79 %	12-M-Euribor *	3,57 %	-1 Bp	Euro/Pfund	0,8490
Nasdaq Composite *	17.879,30	+0,83 %	+19,11 %	Swap 2J *	3,26 %	+4 Bp	Euro/CHF	0,9701
Topix	2.856,62	+1,15 %	+19,35 %	Swap 5J *	2,93 %	+5 Bp	Euro/Yen	173,53
MSCI Far East (ex Japan) *	567,00	+0,03 %	+7,21 %	Swap 10J *	2,90 %	+6 Bp	Put-Call-Ratio Dax*	2,11
MSCI-World *	2.777,46	+0,29 %	+12,80 %	Swap 30J *	2,60 %	+6 Bp		* Vortag

**Charts (historische Kursentwicklung)**



**Zinsstruktur (Euribor\*/Bundesanleihen)**



**Marktbericht**

Frankfurt, 02. Jul (Reuters) - Der Dax wird am Dienstag Berechnungen von Bankhäusern und Brokern zufolge mit leichten Verlusten starten. Nach der ersten Wahlrunde in Frankreich hatte zum Wochenanfang die Furcht vor einem radikalen Politikwechsel im Land zunächst abgenommen und zu Erleichterung an den europäischen Aktienmärkten geführt. Der deutsche Leitindex konnte zwar am Montag Kursgewinne von bis zu 1,2 Prozent nicht halten, ging aber mit einem Plus von 0,3 Prozent bei 18.291 Punkten aus dem Handel. Im Fokus der Anleger stehen im Tagesverlauf die Verbraucherpreisdaten für die Euro-Zone. Auf dem Notenbank-Forum der EZB in Sintra diskutieren zudem am Nachmittag EZB-Präsidentin Lagarde und US-Notenbank-Chef Powell über die Geldpolitik.

Spekulationen auf sinkende Zinsen haben zum Wochenstart US-Anleger bei Aktien zugreifen lassen. Börsianer erwarteten, dass eine Reihe von anstehenden Daten auf einen schwächeren Arbeitsmarkt hindeuten und so die Aussichten auf Zinssenkungen durch die US-Notenbank Fed bekräftigen könnten. Der Dow-Jones-Index schloss am Montag 0,1 Prozent höher auf 39.170 Punkten. Der technologielastige Nasdaq verbesserte sich um 0,8 Prozent auf 17.879 Zähler. Der breit gefasste S&P 500 legte 0,3 Prozent auf 5.475 Stellen zu. Die US-Industrie hat ihre Talfahrt im Juni überraschend beschleunigt. Der Einkaufsmanagerindex für den Wirtschaftszweig sank auf 48,5 Punkte von 48,7 Zählern im Mai, wie aus der am Montag veröffentlichten Firmenumfrage des Institute for Supply Management (ISM) hervorging. Der Industriesektor kämpft mit Gegenwind durch die maue Weltwirtschaft und die Hochzinspolitik der US-Notenbank Federal Reserve. Auf den Kaufzetteln der Anleger standen die großen US-Geldhäuser. Die Aktien von JP Morgan Chase kletterten um 1,5 Prozent auf ein Allzeithoch. An den Anleihemärkten gerieten Treasuries unter Druck. Im Gegenzug stiegen die Renditen von US-Staatsanleihen mit zehnjähriger Laufzeit auf 4,48 Prozent. Bei den Unternehmen sorgte Boeing für Aufsehen. Der US-Flugzeugbauer kauft den angeschlagenen Zulieferer Spirit AeroSystems zurück und will damit seine Qualitätsprobleme in den Griff bekommen. Aktien von Spirit gewannen 3,3 Prozent; die Titel von Boeing verteuerten sich um mehr als zwei Prozent.

Die asiatischen Aktienmärkte tendieren am Dienstag freundlich. In Tokio stieg der 225 Werte umfassende Nikkei-Index um 1,1 Prozent auf 40.075 Punkte, der breiter gefasste Topix notierte 1,2 Prozent höher. Die Börse in Shanghai stagniert, der Index der wichtigsten Unternehmen in Shanghai und Shenzhen fällt um 0,2 Prozent während der Hang Seng Index in Hong Kong 0,2 Prozent zulegt.

**Wirtschaftsdaten heute**

EWU: Arbeitslosenquote (Mai), Verbraucherpreise HVPI (Jun)  
 NLD: Verbraucherpreise HVPI (Jun)  
 USA: JOLTS Anzahl offener Stellen (Mai)

**Unternehmensdaten heute**

Sainsbury (Umsatz Q1), Sodexo (Umsatz Q3), Manx, Marks & Spencer, USU Software (HV)

**Weitere wichtige Termine heute**

USA: Kfz-Absatz (Juni)

**Bitte beachten Sie den Disclaimer und weitere Hinweise auf der letzten Seite.**

**Disclaimer**

Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen beruhen auf öffentlich zugänglichen Quellen, die wir für zuverlässig halten. Eine Garantie für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Angaben übernehmen wir nicht, und keine Aussage in diesem Bericht ist als solche Garantie zu verstehen. Alle Meinungsäußerungen geben die aktuelle Einschätzung des Verfassers/der Verfasserin wieder und stellen nicht notwendigerweise die Meinung der Sparkasse KölnBonn dar. Die in dieser Veröffentlichung zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich ohne vorherige Ankündigung ändern. Weder die Abteilung Wertpapiergeschäft/Kapitalmarktanalyse noch die Sparkasse KölnBonn übernehmen irgendeine Art von Haftung für die Verwendung dieser Publikation oder deren Inhalt. Diese Veröffentlichung ist ausschließlich zur Information für Kunden bestimmt. Sie ersetzt keinesfalls die persönliche anleger- und objektgerechte Beratung und stellt auch keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten oder Rechten dar. In der Bereitstellung der Informationen liegt insbesondere kein Angebot zum Abschluss eines Beratungsvertrages. Vor einer Disposition von Finanzinstrumenten wenden Sie sich bitte an Ihren Bankberater oder Vermögensverwalter. Weder diese Veröffentlichung noch ihr Inhalt noch eine Kopie dieser Veröffentlichung darf ohne die vorherige ausdrückliche Erlaubnis der Sparkasse KölnBonn auf irgendeine Weise verändert oder an Dritte verteilt oder übermittelt werden. Mit der Annahme dieser Veröffentlichung wird die Zustimmung zur Einhaltung der o.g. Bestimmung gegeben.

Die Informationen auf dieser Webseite wurden lediglich auf die Vereinbarkeit mit deutschem Recht geprüft. In einigen ausländischen Rechtsordnungen ist die Verbreitung derartiger Informationen unter Umständen gesetzlichen Restriktionen unterworfen. Die vorstehenden Informationen richten sich daher nicht an natürliche oder juristische Personen, deren Wohn- oder Geschäftssitz einer ausländischen Rechtsordnung unterliegt, die für die Verbreitung derartiger Informationen Beschränkungen vorsieht.

Die Performance von Finanzinstrumenten in der Vergangenheit lässt keine zwingenden Rückschlüsse auf die zukünftige Performance zu. Insbesondere besteht keine Garantie, dass ein genanntes Finanzinstrument eine günstige Anlagerendite erzielt.